

Benefiz-Neujahrskonzert am 12. Januar 2017

Scheinbar

Eine musikalisch-poetische Reise zum Mond



Benefiz-Neujahrskonzert

zur Gründung des Fördervereins für Cura Placida – Stiftung für krebskranke Kinder
am Donnerstag, den 12. Januar 2017

August-Everding-Saal, München-Grünwald, Ebertstr. 1

Prof. Susanne Kelling, Mezzosopran

Prof. Dr. Martin Ullrich, Klavier

Werke von Claude Debussy, Gabriel Fauré, Franz Schubert,
Robert Schumann, Richard Strauss u.a.

Moderation: Patricia Schäfer (ZDF)

18:30 Uhr Einlass (freie Platzwahl)

19:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung durch **Patricia Schäfer**

Tickets erhältlich zu € 45,00 (€ 20,00 für Schüler/Studenten)
nach Anmeldung unter event@curaplacida.org gegen Überweisung
auf "Förderverein Cura Placida" - IBAN DE04 7002 0270 0015 7863 34
(Stichwort: Benefizkonzert)
oder unter www.muenchenticket.de.

Der **Reinerlös** des Benefiz-Neujahrskonzerts kommt
Cura Placida – Stiftung für krebskranke Kinder zugute.



"Cura Placida" bedeutet sanfte Heilung. Die Stiftung fördert die Entwicklung schonender biotechnischer Heilverfahren bei kindlichem Krebs. Hierbei sollen gezielt die Krebszellen angegriffen und die gesunden Zellen geschont werden. Die aktuellen Therapien (Bestrahlung, Chemotherapie und Operation) sind trotz sehr großer Erfolge häufig sehr belastend und haben zahlreiche Nebenwirkungen, die die Kinder noch ein Leben lang begleiten können. In den letzten Jahren wurden beispielsweise universitäre Forschungsvorhaben an der Kinderklinik München Schwabing (Leitung Prof. Dr. med. Stefan Burdach) gefördert, die der Verbesserung der Behandlungsmöglichkeiten bei kindlichen Krebserkrankungen dienen (www.curaplacida.org).

Das Team von Cura Placida bedankt sich für Ihre Unterstützung.



Dr. Gerhard Brandl, Monika Frfr. v. Pölnitz v.u. zu Egloffstein, Prof. Dr. Stefan Burdach,
Hermine Prinzessin zu Salm-Salm, Dr. Yvonne Prinzessin von Croy, Prof. Susanne Kelling, Stefan Denk

Mit freundlicher Unterstützung durch



Veranstalter: Verein zur Förderung der
Stiftung Cura Placida für krebskranke Kinder